

**Kleine Anfrage**

**des Abg. Marcel Schwehr CDU**

**und**

**Antwort**

**des Ministeriums für Integration**

**Situation der Asylbewerber und Flüchtlinge  
im Landkreis Emmendingen**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Asylbewerber und Flüchtlinge sind derzeit im Landkreis Emmendingen untergebracht (mit Auflistung, aus welchen Staaten diese Menschen jeweils stammen sowie getrennt nach Geschlechtern und wie viele Familien sich darunter jeweils befinden)?
2. Wie hoch ist die jeweilige Anerkennungsquote für Asylbewerber bzw. Flüchtlinge aus den in Frage 1 genannten Ländern?
3. Welche Zahl an Flüchtlingen wird der Landkreis Emmendingen bis Ende des Jahres 2015 aufnehmen müssen?
4. Wie viele der im Landkreis Emmendingen untergebrachten Flüchtlinge konnten erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert werden?
5. Wie viele der Menschen sind nach ihrem Kenntnisstand zum wiederholten Male als Asylbewerber oder Flüchtlinge nach Deutschland eingereist?
6. Liegen ihr Erkenntnisse darüber vor, wie lange die durchschnittliche Bearbeitungsdauer von Asylanträgen für Flüchtlinge im Landkreis Emmendingen beträgt?
7. Wie hoch war die Abschiebequote in Baden-Württemberg in den vergangenen drei Jahren?

8. Wie viele Menschen wurden in den vergangenen fünf Jahren im Landkreis Emmendingen eingebürgert?

17.07.2015

Schwehr CDU

Antwort

Mit Schreiben vom 11. August 2015 Nr. 2-0141.5/15/7191 beantwortet das Ministerium für Integration im Einvernehmen mit dem Innenministerium die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie viele Asylbewerber und Flüchtlinge sind derzeit im Landkreis Emmendingen untergebracht (mit Auflistung, aus welchen Staaten diese Menschen jeweils stammen sowie getrennt nach Geschlechtern und wie viele Familien sich darunter jeweils befinden)?*
2. *Wie hoch ist die jeweilige Anerkennungsquote für Asylbewerber bzw. Flüchtlinge aus den in Frage 1 genannten Ländern?*

Zu 1. und 2.:

Im Landkreis Emmendingen sind nach Mitteilung der unteren Aufnahmebehörde vom 27. Juli 2015 616 Asylbewerber untergebracht, davon 413 männliche und 203 weibliche Personen. Unter den untergebrachten Personen befinden sich 90 Familien.

Die Herkunftsländer der untergebrachten Personen und die Gesamtschutzquoten sind aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich.

Land	Personen	Gesamtschutzquote (%)	Land	Personen	Gesamtschutzquote (%)
Afghanistan	32	47,4	Mazedonien	40	0
Ägypten	1	0	Nigeria	23	0
Albanien	9	0	Pakistan	16	4,1
Algerien	8	3,1	Russ. Föderation	15	3,1
Bosnien und Herzegowina	30	0,6	Serbien	87	0
Ehemaliges Jugoslawien	1	0	Serbien und Montenegro	1	0
Gambia	84	0,5	Somalia	7	29
Georgien	15	0	Sri Lanka	1	8,3
Irak	8	95,6	Staatenlos	9	89,3
Iran	1	70,3	Syrien	80	90,9
Jemen	1	0	Togo	2	2,1
Kosovo	136	0,1	Türkei	3	10,3
Kroatien	1	0	Ungeklärt	5	74,1

Zur Erläuterung: Die Anerkennungsquote bestimmt sich aus der Anzahl aller positiven Entscheidungen im Verhältnis zu der Anzahl aller Entscheidungen über Asylanträge (sog. Gesamtschutzquote), die in Baden-Württemberg gestellt wurden.

*3. Welche Zahl an Flüchtlingen wird der Landkreis Emmendingen bis Ende des Jahres 2015 aufnehmen müssen?*

Zu 3.:

Nach der letzten Prognose des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ist für das Jahr 2015 von einem bundesweiten Zugang von geschätzten 400.000 Erst- und 50.000 Folgeantragstellern auszugehen.

Unter Zugrundelegung dieser aktuellen Prognose ist in Baden-Württemberg für 2015 mit einem Landeszugang von etwa 52.000 Erstantragstellern zu rechnen.

Der Landkreis Emmendingen hat eine Aufnahmequote von 1,69%. Bis einschließlich Juni 2015 wurden dem Kreis 303 Asylersantragsteller zugeteilt. Die weiteren Aufnahmezahlen des Landkreises Emmendingen für das Jahr 2015 können unter Berücksichtigung der Prognose des BAMF lediglich geschätzt werden.

*4. Wie viele der im Landkreis Emmendingen untergebrachten Flüchtlinge konnten erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert werden?*

Zu 4.:

Hierzu liegt kein belastbares Zahlenmaterial vor. Personen, die sich in der Arbeitsvermittlung befinden, werden nicht gesondert als Flüchtlinge geführt. Die untere Aufnahmebehörde geht nur von wenigen Personen aus.

*5. Wie viele der Menschen sind nach ihrem Kenntnisstand zum wiederholten Male als Asylbewerber oder Flüchtlinge nach Deutschland eingereist?*

Zu 5.:

Nach Kenntnis der unteren Aufnahmebehörde sind von den im Landkreis Emmendingen untergebracht 616 Asylbewerbern 20 Personen zum wiederholten Male als Folgeantragsteller eingereist.

*6. Liegen ihr Erkenntnisse darüber vor, wie lange die durchschnittliche Bearbeitungsdauer von Asylanträgen für Flüchtlinge im Landkreis Emmendingen beträgt?*

Zu 6.:

Die Bearbeitungsdauer für Asylanträge beträgt bei syrischen Staatsangehörigen bis zu sechs Monate und bei den übrigen Nationalitäten in der Regel mehr als ein Jahr.

*7. Wie hoch war die Abschiebequote in Baden-Württemberg in den vergangenen drei Jahren?*

Zu 7.:

Die Abschiebungsquote in Baden-Württemberg in den vergangenen drei Jahren ist aus folgender Aufstellung ersichtlich:

<b>Jahr</b>	<b>Vollziehbar ausreisepflichtige Ausländer</b>	<b>Abschiebungen</b>	<b>Abschiebungsquote</b>
2012	10.015	784	7,8 %
2013	10.803	1.055	9,8 %
2014	12.908	1.211	9,4 %

Zur Erläuterung: Die Abschiebungsquote bestimmt sich aus der Anzahl aller Abschiebungen im Verhältnis zu der Anzahl vollziehbar ausreisepflichtiger Ausländer in Baden-Württemberg (jeweils zum 31. Dezember des Bezugsjahres).

Ausländer, die kein Aufenthaltsrecht erhalten können, werden, sofern alle formalen Voraussetzungen für die zwangsweise Durchsetzung der Ausreisepflicht vorliegen, abgeschoben, wenn sie ihrer gesetzlichen Ausreisepflicht nicht freiwillig nachkommen.

Eine Abschiebung kann jedoch dann nicht erfolgen, wenn Gründe für eine vorübergehende Aussetzung der Abschiebung wie etwa ungeklärte Identität, Passlosigkeit oder Reiseunfähigkeit vorliegen.

*8. Wie viele Menschen wurden in den vergangenen fünf Jahren im Landkreis Emmendingen eingebürgert?*

Zu 8.:

Im Landkreis Emmendingen wurden in den vergangenen fünf Jahren insgesamt 845 Personen eingebürgert.

Nachfolgende Tabelle enthält die Einbürgerungszahlen des Landkreises Emmendingen seit dem Jahr 2010 nach Jahren sortiert:

<b>Jahr</b>	<b>Einbürgerungen</b>
2010	148
2011	173
2012	199
2013	193
2014	132

Die Zahlen wurden den jährlichen Einbürgerungsstatistiken des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg entnommen.

Öney

Ministerin für Integration